

Laster umgekippt - B207 gesperrt

Ein mit Erde beladender Laster ist am Montagmorgen auf der Bundesstraße 207 zwischen Schwarzenbek und Lanken umgekippt.



Der Fahrer verlor beim Gegenlenken die Kontrolle über seinen Sattelzug und schleuderte quer über die Bundesstraße.

Schwarzenbek. Der Trucker am Steuer überstand den Unfall unverletzt, ein entgegenkommender Autofahrer hatte Glück, dass er dem schleudernden Kipper gerade noch ausweichen konnte. Der Schaden wurde auf etwa 100.000 Euro geschätzt.

Nach Polizeiangaben war der 49-Jährige am Steuer der Zugmaschine gegen 9.45 Uhr in Richtung Mölln unterwegs, als er aus noch ungeklärten Gründen nach rechts auf die Bankette geriet. Die war zu weich für den schweren Kipplaster. Daraufhin verlor der Berufskraftfahrer beim Gegenlenken die Kontrolle über seinen Sattelzug und schleuderte quer über die Bundesstraße. Letztlich kippte der 40-Tonner um und blieb auf der Seite liegen. Die Ladung ergoss sich auf die Straße, der Anhänger blockierte fast die gesamte Fahrbahnbreite. Erst zum Nachmittag soll die Straße nach den erforderlichen Aufräumarbeiten wieder freigegeben werden.

Über Stunden ging auf der Bundesstraße nichts mehr. Der Verkehr wurde von der Polizei in Höhe Grove über die Feldwege nach Grabau und in Lanken über Sahms umgeleitet. Weil der Laster Diesel, Hydrauliköl und den Motorzusatz AdBlue verlor, musste die Feuerwehr anrücken und auffangen, was noch nicht aus den verschiedenen Tanks ausgelaufen war. *tja*